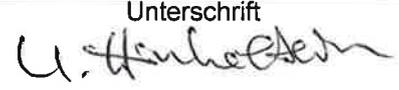


Eing. - 8. NOV. 2013

An
Kämmerei - 20.1 -

Genehmigung bzw. Antrag auf Genehmigung einer
 überplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 114g HGO außerplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 114g HGO
 überplanmäßigen / außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung gem. § 114i Abs. 5 HGO

Antragsteller/in:

Amt: Schulverwaltungsamt	Sachbearbeiter/in: Fr. Wieth	Nst.: 2525	Datum: 07.11.13
Die Voraussetzungen des § 114g bzw. 114i HGO sind gegeben.		Unterschrift  AmtsleiterIn	

Kostenträger Code: 0317010100	Sachkonto Nummer: 6139000	in Höhe von EUR € 49.000,00
Invest. Nr.:	Invest. Bez.:	

DECKUNGSVORSCHLAG (evtl. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

Kostenträger Code: 0315010100 0316010100	Sachkonto Nummer: 7172000 7172000	in Höhe von EUR 19.000,00 30.000,00
Invest. Nr.:	Invest. Bez.:	

Begründung (bitte ausführlich, ggf. Beiblatt verwenden, bitte auch Deckungsvorschlag erläutern)

Wegen dem Umzug der Helmut-von-Bracken-Schule in die Grünberger Straße sind mehr Fahrtkosten zu übernehmen.

Ein kostenloser Sonderbus der Stadtwerke von Lützellinden zur Brüder-Grimm-Schule ist weggefallen. Deshalb sind auch hier mehr Anträge auf Übernahme der Beförderungskosten gestellt worden. Diese Fahrtkosten müssen wir auch erstatten.

Es gibt mehr Vorlaufkurskinder als im vergangenen Jahr. Hierdurch entstehen in der Beförderung Mehrkosten. Durch ständiges Nachmelden von Vorlaufkurskindern lassen sich die Kosten hier nur schwer kalkulieren.

Durch das Auslagern von Klassen der Herderschule entstehen Mehraufwendungen für Fahrten zum Unterricht.

Durch die Auflösung der Sekundarstufe I der Pestalozzischule wurden die Kinder auf die umliegenden Schulen verteilt. Hier entstehen Mehrkosten in der Fahrtkostentrückerstattung.

Es sind mehr Einzelbeförderungen von kranken Kindern zu verzeichnen.

Entscheidung

gem. Ziff. 6 der „Bemerkungen und Anweisungen zum Haushaltsplan“

<input type="checkbox"/> AmtsleiterIn	<input type="checkbox"/> Oberbürgermeisterin	<input checked="" type="checkbox"/> Magistrat	<input type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung
üpl. u. apl. Aufwendungen/ Auszahlungen bzw. üpl. u. apl. Verpfl.ermächtigungen			
bis 1.000,-- EUR	1.001,-- EUR bis 10.000,-- EUR	10.001,-- EUR bis 50.000,-- EUR	über 50.000,-- EUR und <u>soweit Deckung nicht gewährleistet ist.</u>
genehmigt, Gießen _____			
Unterschrift			
AmtsleiterIn/Oberbürgermeisterin		Revisionsamt - 14 - zur Kenntnis	
		Unterschrift und Datum	

(wird von 20.1 ausgefüllt)

(wird von 20.1 ausgefüllt)	Datum und Handzeichen
<input checked="" type="checkbox"/> geprüft 08. Nov. 2013  <input type="checkbox"/> gebucht	
<input type="checkbox"/> Magistrats- bzw. Stadtverordnetenvorlage erstellt	
<input type="checkbox"/> über Büro der Stadtverordnetenversammlung dem Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss zur Kenntnis	